

- Legende**
- Beschilderung - Bestand
 - Beschilderung - Baustelle
 - Beschilderung - Bestand, Entfall während Bauzeit
 - Beschilderung - Entfall
 - Markierung gelb
 - Leitborde
 - transportable Schutzeinrichtung T1/sW3
 - transportable Schutzeinrichtung T3/sW2
 - transportable Schutzeinrichtung T3/sW4
 - transportable Schutzeinrichtung H1/sW5
 - transportable Schutzeinrichtung H2/sW2 bzw. / W5
 - Standort Kontrollchip
 - Baubereich

- Allgemeine Bemerkungen**
- Im Zuge der Einrichtung der Schutzwand ist eine Längsabspernung à 50 m vorzusehen. Dient diese Abspernung dem Schutz der Arbeiter, so ist der Abstand Baubereich auf à 25 m zu verkürzen. Der Aufbau der Schutzwände hat im gesperrten Bereich zu erfolgen.
 - Bei offenen Schutzplanken ist der durchgehende Verkehr analog Regelplan DV1 zu führen.
 - Nach Rückbau der Verkehrsführungen ist die Fahrbahn zu reinigen.
 - Bei längeren Arbeitspausen sind die Baustellenein- und ausfahrten mit Baken zu schließen und die Beschilderung abzudecken.
 - Bei Verkehrszeichen und -einrichtungen ohne km-Angabe sind die Standorte örtlich durch die Bauführung festzulegen. Vorhandene Streckenverbote und Wegweisungen sind anzupassen.
 - Beim Auskreuzen von Zielen oder Fahrbeziehungen sind ausschließlich mobile Auskruzzvorrichtungen oder ähnliches zu verwenden.
 - Die Schutzwände sind analog dem jeweiligen Anprallversuch des Systems aufzustellen (insbesondere bezüglich Systemlänge, Verdübelung, usw.). Vorhandene Leitpfosten bleiben erhalten (Abstand 50 m).
- Alle widersprüchlichen Festbeschreibungen müssen deaktiviert bzw. unkenntlich gemacht werden!
Geschwindigkeiten etc. durch Abhängen mit undurchsichtigen Kunststoffsäcken!
Diese müssen so befestigt- / angebracht sein, dass ein selbstständiges Aufdecken ausgeschlossen wird!

Die Autobahn

Niederlassung Nordbayern

Außenstelle Fürth

Nürnberger Straße 18, 90762 Fürth

bearbeitet:

gezeichnet:

geprüft:

Projekt-Nr.: xxx

Bezeichnung: xxx

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Lagesystem	Gauß-Krüger, DHDN90	Stand Kataster
Höhensystem	DHHN12 (NN)	Bestandsvermessung

AUSSCHREIBUNG

Die Autobahn GmbH des Bundes

Unterlage / Blatt-Nr.: 6.4 / 1

Verkehrszeichenplan

Verkehrsphase 4, Hauptph. 2

A3 / D404R

Betr.-km 404+200 bis Betr.-km 410+200

PROJIS-Nr.: --

Maßstab: 1 : 1000

A3 D404R

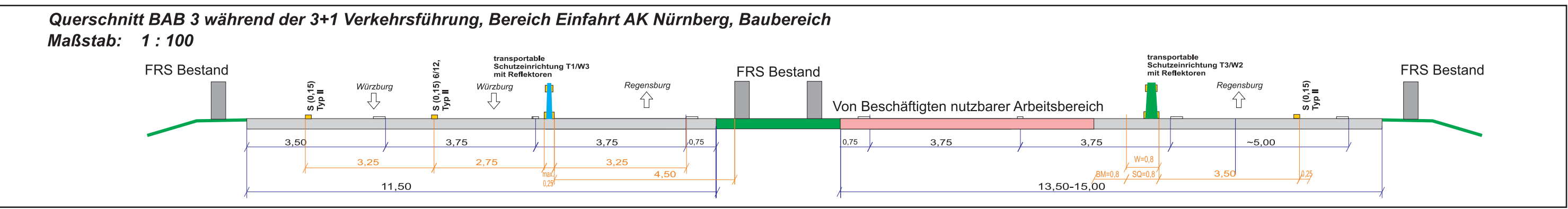
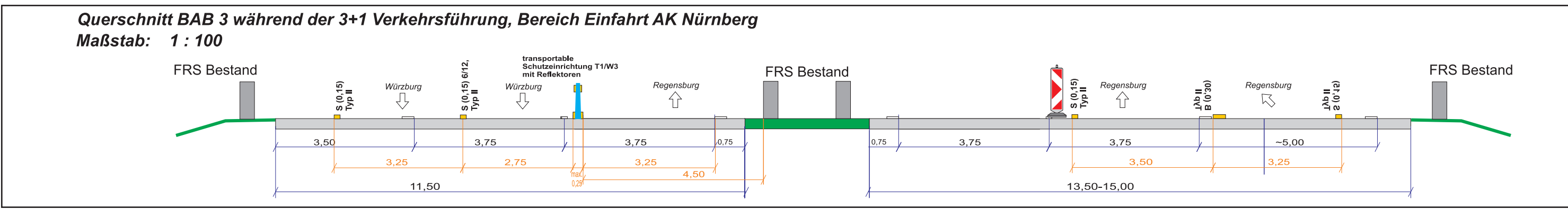
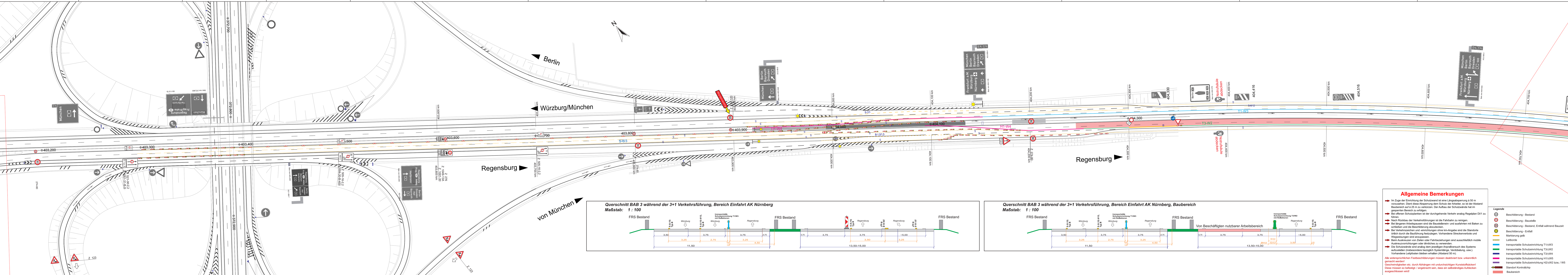
Fahrbahnerneuerung zwischen AK Nürnberg und AK Altdorf

Betriebs-km 404,200 bis 410,200

Aufgestellt:

Niederlassung Nordbayern

Außenstelle Fürth



Allgemeine Bemerkungen

- Im Zuge der Einrichtung der Schutzwand ist eine Längsabspernung à 50 m vorzusehen. Dient diese Abspernung dem Schutz der Arbeiter, so ist der Abstand Baubereich auf à 25 m zu verkürzen. Der Aufbau der Schutzwände hat im gesperrten Bereich zu erfolgen.
- Bei offenen Schutzplanken ist der durchgehende Verkehr analog Regelplan DV1/1 zu führen.
- Nach Rückbau der Verkehrsführungen ist die Fahrbahn zu reinigen.
- Bei längeren Arbeitspausen sind die Baustellenein- und ausfahrten mit Baken zu schließen und die Beschilderung abzudecken.
- Bei Verkehrszeichen und -einrichtungen ohne km-Angabe sind die Standorte örtlich durch die Bauführung festzulegen. Vorhandene Streckenverbote und Wegweisungen sind anzupassen.
- Beim Auskreuzen von Zielen oder Fahrbeziehungen sind ausschließlich mobile Auskreuzvorrichtungen oder ähnliche zu verwenden.
- Die Schutzwände sind analog dem jeweiligen Anprallversuch des Systems aufzustellen (insbesondere bezüglich Systemlänge, Verdübelung, usw.). Vorhandene Leitpfosten bleiben erhalten (Abstand 50 m).

Legende

- Beschilderung - Bestand
- Beschilderung - Baustelle
- Beschilderung - Bestand, Entfall während Bauzeit
- Beschilderung - Entfall
- Markierung gelb
- Leitborde
- transportable Schutzzeileinrichtung T1/≤W3
- transportable Schutzzeileinrichtung T3/≤W2
- transportable Schutzzeileinrichtung T3/≤W4
- transportable Schutzzeileinrichtung H1/≤W5
- transportable Schutzzeileinrichtung H2/≤W2 bzw. / W5
- Standort Kontrollchip
- Baubereich

Alle widersprüchlichen Festbeschilderungen müssen deaktiviert bzw. unkenntlich gemacht werden!
Geschwindigkeiten etc. durch Abhängen mit undurchsichtigen Kunststofftaschen!
Diese müssen so befestigt / angebracht sein, dass ein selbständiges Aufdecken ausgeschlossen wird!

Die Autobahn
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth
Nürnberger Straße 18, 90762 Fürth

bearbeitet:
gezeichnet:
geprüft:
Projekt-Nr.: xxx
Bezeichnung: xxx

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Lagesystem	Gauß-Krüger, DHDN90	Stand Kataster	
Höhensystem	DHHN12 (NN)	Bestandsvermessung	

AUSSCHREIBUNG

Die Autobahn GmbH des Bundes

AS / D404R
Betr.-km 404+200 bis Betr.-km 410+200

PROJIS-Nr.: --

Unterlage / Blatt-Nr.: / 2
Verkehrszeichenplan
Verkehrsphase 4, Hauptph. 2

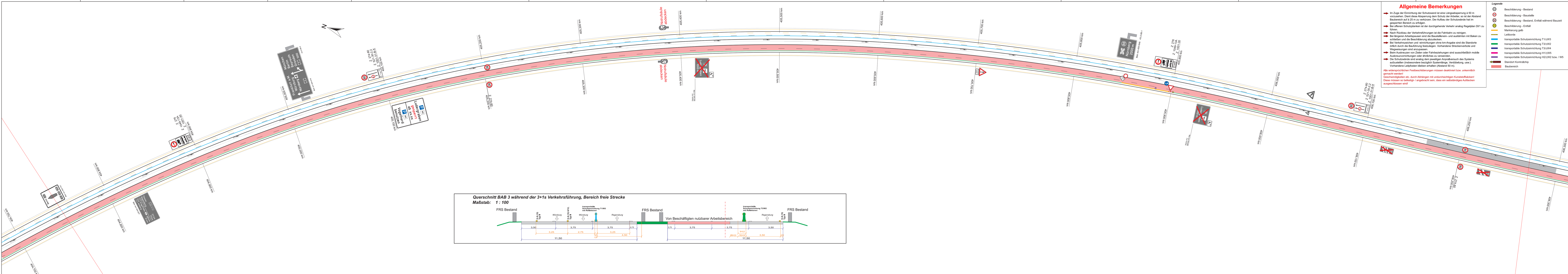
Maßstab: 1 : 1000

A 3 D404R
Fahrbahnerneuerung zwischen AK Nürnberg und AK Altdorf

Betriebs-km 404,200 bis 410,200

Aufgestellt:
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth

.....



		bearbeitet: <input type="text"/>	
Niederlassung Nordbayern		gezeichnet: <input type="text"/>	
Außenstelle Fürth		geprüft: <input type="text"/>	
Nürnberger Straße 18, 90762 Fürth		Projekt-Nr.: xxx	
		Bezeichnung: xxx	

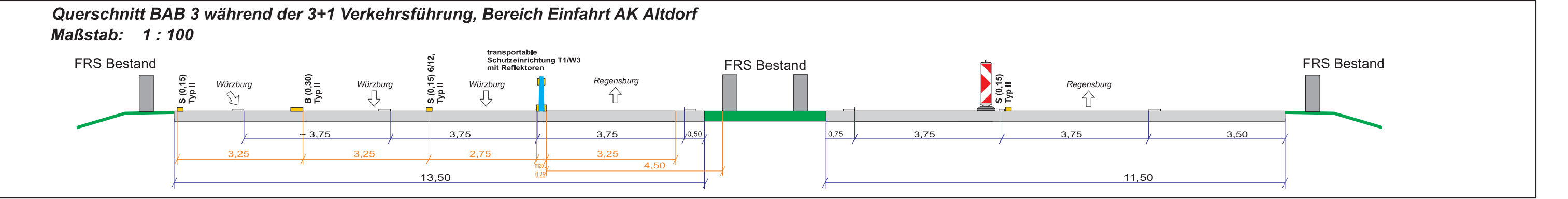
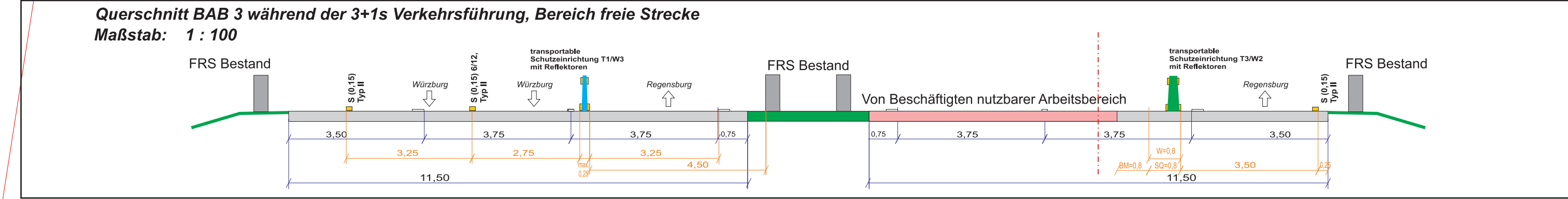
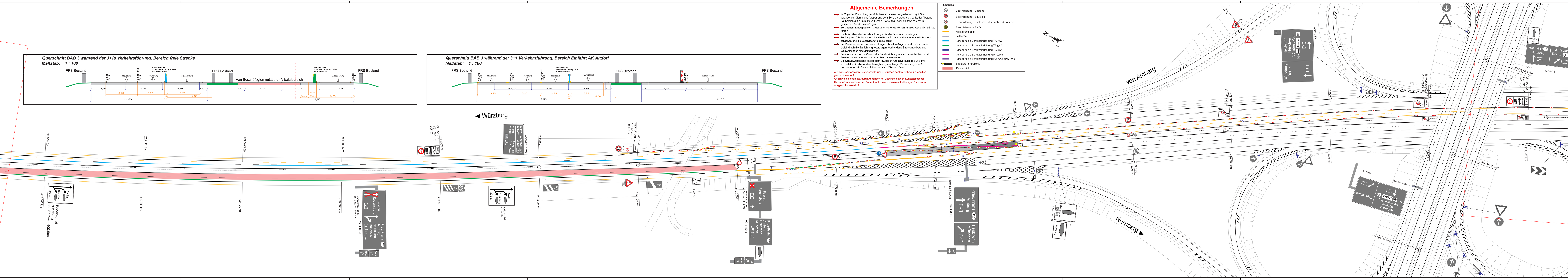
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Lagesystem	Gauß-Krüger, DHDN90	Stand Kataster	
Höhensystem	DHHN12 (NN)	Bestandsvermessung	

AUSSCHREIBUNG

Die Autobahn GmbH des Bundes	Unterlage / Blatt-Nr.: 6.4 / 3
A3 / D404R	Verkehrszeichenplan
Beit.-km 404+200 bis Beit.-km 410+200	Verkehrsphase 4, Hauptph. 2
PROJIS-Nr.: --	Maßstab: 1 : 1000

A 3 D404R	
Fahrbahnerneuerung zwischen AK Nürnberg und AK Altdorf	
Betriebs-km 404,200 bis 410,200	
Aufgestellt: Niederlassung Nordbayern Außenstelle Fürth	



- Allgemeine Bemerkungen**
- Im Zuge der Einrichtung der Schutzwand ist eine Längsabspernung á 50 m vorzusehen. Dient diese Abspernung dem Schutz der Arbeiter, so ist der Abstand Baubereich auf 8,25 m zu verkürzen. Der Aufbau der Schutzwände hat im gesperrten Bereich zu erfolgen.
 - Bei offenen Schutzplanen ist der durchgehende Verkehr analog Regelplan D1/1 zu führen.
 - Nach Rückbau der Verkehrsführung ist die Fahrbahn zu reinigen.
 - Bei längeren Arbeitspausen sind die Baustellenein- und -ausfahrten mit Baken zu schließen und die Beschilderung abzudecken.
 - Bei Verkehrszeichen und -einrichtungen ohne km-Angabe sind die Standorte örtlich durch die Bauführung festzulegen. Vorhandene Streckenverbote und Wegweisungen sind anzupassen.
 - Beim Auskreuzen von Zielen oder Fahrbeziehungen sind ausschließlich mobile Auskreuzvorrichtungen oder ähnliches zu verwenden.
 - Die Schutzwände sind analog dem jeweiligen Anprallversuch des Systems aufzustellen (insbesondere bezüglich Systemlänge, Verdübelung, usw.). Vorhandene Leitposten bleiben erhalten (Abstand 50 m).
- Alle widersprüchlichen Festbeschilderungen müssen deaktiviert bzw. unkenntlich gemacht werden!**
Geschwindigkeiten etc. durch Abhängen mit undurchsichtigen Kunststoffsäcken!
Diese müssen so befestigt / angebracht sein, dass ein selbständiges Aufdecken ausgeschlossen wird!
- Legende**
- Beschilderung - Bestand
 - Beschilderung - Baustelle
 - Beschilderung - Bestand, Entfall während Bauzeit
 - Beschilderung - Entfall
 - Markierung gelb
 - Leitborde
 - transportable Schutzzeileinrichtung T1/sW3
 - transportable Schutzzeileinrichtung T3/sW2
 - transportable Schutzzeileinrichtung T3/sW4
 - transportable Schutzzeileinrichtung H1/sW5
 - transportable Schutzzeileinrichtung H2/sW2 bzw. / W5
 - Standort Kontrollchip
 - Baubereich

Die Autobahn
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth
Nürnberger Straße 18, 90762 Fürth

bearbeitet:
gezeichnet:
geprüft:
Projekt-Nr.: xxx
Bezeichnung: xxx

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Lagesystem	Gauß-Krüger, DHDN90	Stand Kataster	
Höhensystem	DHHN12 (NN)	Bestandsvermessung	

AUSSCHREIBUNG

Die Autobahn GmbH des Bundes

Unterlage / Blatt-Nr.: 6,4 / 6
Verkehrszeichenplan
Verkehrsphase 4, Hauptph. 2

Maßstab: 1 : 1000

A 3 D404R
Fahrbahnerneuerung zwischen AK Nürnberg und AK Altdorf

Betriebs-km 404,200 bis 410,200

Aufgestellt:
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth

